

PwC kooperiert mit CORONIC für digitale ID-Verfahren

Strategische Partnerschaft zur Nutzung digitaler Identitäten und Multifaktor-Authentifizierung / Enormes Marktpotenzial für Banken im Management digitaler Identitäten / Regulierungen PSD2 und eIDAS ermöglichen Entwicklung und Nutzung neuer Methoden /

Düsseldorf/Kiel, 10 März 2020. Die Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC wird neuer strategischer Partner des Kieler Software- und IT-Sicherheitsexperten CORONIC. Mit CORONIC als Spezialisten für die Entwicklung und Absicherung von Banking- und Kaufprozessen im Internet unterstützt PwC Finanzdienstleister und Unternehmen bei der Umstellung sämtlicher Online-Prozesse auf eine innovative Multifaktor-Authentifizierung und digitale ID-Verfahren.

Die 2019 europaweit eingeführte neue Zahlungsdiensterichtlinie PSD2 sowie die sogenannte eIDAS-Verordnung, welche die eindeutige elektronische Identifizierung von Personen regelt, ermöglichen die Entwicklung und Nutzung innovativer Authentifizierungsverfahren. Weist sich ein Kunde anhand seiner digitalen Identität aus und bestätigt diese mit einem Zwei-Faktor-Authentifizierungsverfahren, akzeptiert der Gesetzgeber die Kombination dieser beiden Mechanismen künftig als rechtskräftige Unterschrift.

„Mit den Verfahren lässt sich nicht nur Geld überweisen, sondern auch eine digitale Identität festschreiben“, erläutert Maximilian Harmsen, Digital Payments Lead im Bereich Financial Services bei PwC Deutschland. „Kaufvertrag, Versicherung oder Arbeitsvertrag – all das, was bisher einer Unterschrift bedurfte, kann nun digital im Internet unterschrieben werden.“

Neue Marktchance: Bestätigung digitaler IDs

Die Einsatzmöglichkeiten der neuen Verfahren reichen von der online erstellten Schadensmeldung für Versicherungen bis hin zu Automobilvermietern, die den Zugang und die Identität von Fahrern kontrollieren wollen. Aufsichtsrats- und Beiratsgremien von Organisationen müssen ebenfalls häufig aus der Ferne Beschlüsse oder Verträge signieren.

„Nicht nur Banken, auch klassische Industrien werden künftig auf vergleichbare ID-gestützte Prozesse angewiesen sein“, prognostiziert Michael Rasch, EMEA & PwC Europe Alliance Leader bei PwC Deutschland. Regulierungen wie PSD2 oder eIDAS bieten Banken die Chance, nicht nur die Sicherheit und den Komfort im Zahlungsverkehr zu erhöhen, sondern auch neue Geschäftsfelder wie die Bestätigung und das Management digitaler Identitäten für Online-Vertragsabschlüsse zu erschließen.

„In nicht allzu ferner Zukunft wird es völlig normal sein, mit dem Smartphone zu unterschreiben. Vielleicht blickt schon die kommende Generation genauso verwundert auf einen Kugelschreiber, wie die jungen Leute von heute auf eine Tonbandkassette“, sagt Dr. Frank Bock, Geschäftsführer von CORONIC.

CORONIC bringt in die Partnerschaft seine technologische Kompetenz im Online-Banking, für Kreditkartenzahlungen und die Umsetzung regulierungskonformer Verfahren im Bankgeschäft ein. Die Kieler Softwareentwickler erhielten als erstes Unternehmen in Deutschland eine PSD2- und RTS-konforme Zertifizierung für ein Multifaktor-Authentifizierungsverfahren zum Einsatz bei europäischen Banken. PwC unterstützt Unternehmen im Rahmen der Kooperation strategisch und operativ bei der erforderlichen digitalen Transformation interner Abläufe.

Weitere Informationen

www.pwc.com

www.coronic.de

Claudia Barbe
PwC | Marketing & Communications
Phone: +49 69 9585 1569
Email: claudia.barbe@pwc.com

Frank Bock
CORONIC | Geschäftsführung
Phone: +49 431 530 237 – 0
Email: info@coronic.de

CORONIC wurde 2003 von Dipl.-Inf. Andreas Harder und Dr. Frank Bock in Kiel gegründet und beschäftigt heute 30 Mitarbeiter. Das Unternehmen wurde für seine technische Innovationskraft von der Europäischen Union ausgezeichnet und gewann verschiedene Technologiepreise. CORONIC unterstützt Finanzdienstleister bei der Entwicklung, Absicherung und Härtung von Bank- und Kaufprozessen im Internet. Neben der Sicherheit für klassische Transaktionsdienste wie PIN, TAN und push bietet das Unternehmen biometrische Authentifizierungs- und ID-Verfahren - inklusive der notwendigen regulatorischen Freigaben für europäische Banken. CORONIC ist Marktführer bei der Trojaner-Abwehr und dem Verhindern von Phishing-Angriffen auf die Computer von Privatkunden deutscher Banken. Zu den Kunden des Unternehmens gehören über 900 in- und ausländische Banken und Versicherungen sowie internationale Konzerne wie T-Systems, Heidelberger Druckmaschinen und Airbus.

PwC betrachtet es als seine Aufgabe, gesellschaftliches Vertrauen aufzubauen und wichtige Probleme zu lösen. Mehr als 276.000 Mitarbeiter in 157 Ländern tragen hierzu mit hochwertigen, branchenspezifischen Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Unternehmensberatung bei. Die Bezeichnung PwC bezieht sich auf das PwC-Netzwerk und/oder eine oder mehrere der rechtlich selbstständigen Netzwerkgesellschaften. Weitere Details unter www.pwc.com/structure.